



Amtliche NACHRICHTEN

NIEDERÖSTERREICH

Nr. 14 / Jahrgang 2020

31. Juli 2020

Reales Haus der Digitalisierung entsteht ab 2021 in Tulln

LH Mikl-Leitner/LR Danninger: Meilenstein auf dem Weg zum Digitalisierungsland

Bei einer Pressekonferenz in Tulln stellte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gemeinsam mit Landesrat Jochen Danninger, dem Vorsitzenden des Aufsichtsrates der Fachhochschule Wiener Neustadt, Klaus Schneeberger und Tullns Bürgermeister Peter Eisenschek das reale Haus der Digitalisierung vor. Baubeginn ist 2021, die Fertigstellung ist für das Frühjahr 2023 geplant.

DIGITALISIERUNG

„Die letzten Wochen und Monate haben uns gefordert und unser Leben auf den Kopf gestellt. Die letzten Monate haben aber vor allem die Digitalisierung beschleunigt“, unterstrich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Wichtigkeit der Digitalisierung. Denn: „Digitale Kommunikationsformen und regionale Online-Shops haben aufgrund von Ausgangsbeschränkungen und Geschäftsschließungen einen wahren Boom erlebt“, so Mikl-Leitner. Diese Herausforderungen hätten letztlich den Weg bestärkt, die Digitalisierungsmaßnahmen weiterhin rasch, flächendeckend und nachhaltig umzusetzen „Diesen Weg verfolgen wir nicht erst seit



Von links nach rechts: ecoplus-Geschäftsführer Helmut Miernicki, Landesrat Jochen Danninger, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Aufsichtsratsvorsitzender der FH Wiener Neustadt Klaus Schneeberger und Tullns Bürgermeister Peter Eisenschek präsentierten das reale Haus der Digitalisierung.

Foto: NLK Reinberger

gestern. Mit konkreten Maßnahmen, sind wir seit einigen Jahren aktiv, wie etwa dem Programm Wirtschaft 4.0 zur Unterstützung unserer Betriebe oder der

Schaffung einer eigenen Landes-Geschäftsstelle im Jahr 2017 im Wirtschaftsresort, die alle Maßnahmen zur Digitalisierung bündelt und koordiniert, bis hin zum

Glasfaser-Infrastruktur-„Modell Niederösterreich“, welches einen schnellen Internet-Anschluss für Niederösterreich sicherstellen soll und darüber hinaus seitens der



Bürgernähe ist unser Auftrag

Europäischen Union ausgezeichnet wurde“, sagte sie, und ergänzte: „All diese Schritte haben uns in der Covid-Krise geholfen.“

HOME-OFFICE

Home-Office und Home-Schooling hätten im Großen und Ganzen gut funktioniert, und innerhalb weniger Wochen konnten Initiativen umgesetzt werden, um Unternehmen und Konsumenten besser zu vernetzen. Die Landeshauptfrau dazu: „Ich denke dabei auch an die Plattformen ‚Mein Schaufenster‘ und ‚Niederösterreich wird Nahversorgt‘.“

Den letzten Schritt habe man im Juni 2020 mit dem Programm „digi4KMU“ gesetzt, welches einen Fördertopf von zehn Millionen Euro für KMUs bereithalte und Unternehmen mit bis zu 53.300 Euro im Rahmen von Digitalisierungsprojekten unterstütze. Mikl-Leitner dazu: „Bis jetzt sind bereits 100 Anträge von Betrieben eingebracht worden.“

AB 2021

Man wisse aber auch, dass die Digitalisierung vor allem auch den Menschen, die dem Thema fern sind, Sorgen bereite. „Umso eher müssen wir informieren, welche Chancen und Vorteile sie für jeden Einzelnen mit sich bringt. Denn klar ist, dass diese Entwicklung nicht aufzuhalten ist. Insofern kommt dem Haus der Digitalisierung eine ganz wesentliche Rolle zu. Das reale Haus der Digitalisierung, das ab 2021 hier am Campus Tulln entsteht, soll ein Leuchtturmprojekt und Aushängeschild Niederösterreichs werden“, so die Landeshauptfrau. Es solle einerseits ein offenes Haus für die Wirtschaft, Wissenschaft, Unternehmen und für die Bevölkerung von Jung bis Alt und klein bis groß werden. Andererseits aber auch ein Ort des Lernens und Verstehens sowie des Tuns, Forschens und Wirtschaftens sein. „Mit anderen Worten errichten wir einen multifunktionalen Start up-Hub mit Ausstellungsfunktion, ausreichend Platz für alle Bedürfnisse und jährlichen Ausstellungsschwerpunkten.

Natürlich wird es darüber hinaus auch Veranstaltungsräume sowie Gastronomie geben, um den persönlichen Kontakt nicht zu kurz kommen zu lassen“, unterstrich die Landeshauptfrau. Damit stelle man genügend Platz für Lehre, Forschung und Wirtschaft zur Verfügung, den nicht zuletzt auch die FH Wiener Neustadt nutzen wird können. „Wir erschaffen hiermit einen weiteren Meilenstein, was den Aufbau und die Weiterentwicklung des Hauses der Digitalisierung betrifft und der auf drei Phasen fußt: Zum Ersten gibt es bereits das Digitale Netzwerk der Knotenpunkte St. Pölten, Krems, Wieselburg, Tulln, Klosterneuburg und Wiener Neustadt, das Wirtschaft, Forschung und Gesellschaft vernetzt. Zum Zweiten die Schaffung des virtuellen Hauses der Digitalisierung. Und jetzt setzen wir den dritten Schritt, indem wir das reale Haus der Digitalisierung schaffen“, so Mikl-Leitner.

4.200 QUADRATMETER

Landesrat Jochen Danninger verwies auf eine aktuelle Studie, die unterstreiche, dass jene Bereiche der Wirtschaft die stärker digitalisiert sind, besser durch die Krise kommen würden als andere. Daher sei dieses Projekt aktuell wichtiger denn je. „Die Digitalisierung unserer Wirtschaft ist das oberste Gebot dieser Krise. Mit dem realen Haus der Digitalisierung setzen wir den nächsten Meilenstein auf unserem Weg zum Digitalisierungsland.“ Man plane einen Neubau mit rund 4.200 Quadratmetern Fläche am Campus Tulln. Das neue Gebäude umfasse einen Eingangsbereich inklusive Infopoint, die Erweiterung der Fachhochschule Wiener Neustadt, einen Gastronomie-Bereich, Büroeinheiten für Mieter, Inkubatorflächen für Startups und Gründer und als Herzstück einen Showroom.

Danninger dazu: „Der Zeitplan ist ambitioniert: Im Dezember 2019 hat der niederösterreichische Landtag mit 33,5 Millionen Euro das finanzielle Fundament für dieses Mammut-Projekt gelegt. In den vergangenen

Monaten wurde ein EU-weites Verfahren durchgeführt. Dabei erhielt die ARGE Vasko + Partner, Architekt Kronaus, Architekt Gallister und Architekt Mitterer den Zuschlag für die Generalplaner-Leistungen. Der Baubescheid wird noch im Laufe des Jahres 2020 erwartet. Der Baubeginn ist für das zweite Quartal 2021 vorgesehen. Die Fertigstellung ist mit dem Frühjahr 2023 terminisiert.“

MEHRWERT

Mit dem Haus der Digitalisierung wolle man alle Niederösterreicher und Interessierte über die Landesgrenzen hinaus ansprechen. Es solle den Mehrwert der Digitalisierung für Menschen und Unternehmen in den unterschiedlichsten Bereichen in den Vordergrund stellen. „Wir wollen für jeden Einzelnen die Digitalisierung spannend erklären und Erfolgsbeispiele aus Niederösterreich vor den Vorhang holen. Und besonders für unsere kleinen und mittelständischen Betriebe wollen wir eine Anlaufstelle sein, eine Plattform bieten, sie inspirieren und zum Nachahmen anregen. Und wir wollen Betriebe auf den Weg in die Digitalisierung beraten und im Netzwerk begleiten, Unternehmen mit „Leading Companies“ zusammenführen und neue Kooperationen anstoßen“, so der Wirtschafts-Landesrat. Aber auch für Besucher werde einiges geboten. Jährlich wechselnde Ausstellungsthemen sollen mit verschiedenen Schwerpunkten beleuchtet werden. Darüber hinaus ende das

Projekt nicht an der „Campus-Grenze“ in Tulln, sondern wird auch von den Knotenpunkten in St. Pölten, Krems, Wieselburg, Tulln, Klosterneuburg und Wiener Neustadt aufgegriffen.

Tullns Bürgermeister Peter Eisenschenk betonte die gute Partnerschaft zwischen dem Land Niederösterreich und seiner Stadtgemeinde. Er unterstrich zudem: „Das Haus der Digitalisierung soll ein offenes Haus für Niederösterreich und die Bevölkerung Tullns, Studierende und digitalaffine Menschen sein.“ Es handle sich um ein historisches Projekt für die Stadt Tulln, zumal sich die Gemeinde bereits als Gartenhauptstadt, Messestadt, Vorzeigegemeinde im Klima- und Umweltschutz einen Namen gemacht habe.

Klaus Schneeberger, Aufsichtsratsvorsitzender der Fachhochschule Wiener Neustadt sagte, dass das Haus der Digitalisierung als Tor zum Campus Tulln Technopol Lehre, Forschung, Wirtschaft und Bevölkerung miteinander verbinden wolle: „Schon vor zwei Jahren hat die FH Wiener Neustadt mit dem berufsbegleitenden Studium ‚Bio Date Science‘ begonnen die Brücke von der Biotechnologie zur Digitalisierung zu schlagen. Mit der Erweiterung im Haus der Digitalisierung kann die FH diesen Schwerpunkt verstärken und die Standortqualität für die Studierenden maßgeblich verbessern. Anstelle der bisherigen Container ist eine Verbesserung bei Hörsälen, Seminarräumen und Büros gewährleistet.“

KUNDMACHUNGEN

- 5 Werttarif für Geflügel
- 7 Apotheke
- 7 Prüfung
- 7 Verlautbarung Gemeindeärzte NÖ
- 8 Umweltverträglichkeitsprüfungen
- 8 Verordnungen der NÖ Agrarbezirksbehörde

AUSSCHREIBUNGEN

- 9 Diverse
- 9 Kraftfahrzeuge
- 11 Hochbau
- 12 Straßenbau
- 13 Brückenbau
- 14 Stellenausschreibungen

Halbzeitbilanz Lehrlingsoffensive 2020



Von links nach rechts: Landesrat Martin Eichtinger, Kevin Kerzner, Lisa-Marie Seilinger, AMS Chef Sven Hergovich und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Foto: NLK Pfeiffer

Investitionen in unsere Jugend sind Investitionen in die Zukunft. Dessen sind sich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, der für den Arbeitsmarkt zuständige Landesrat Martin Eichtinger und AMS NÖ-Landesgeschäftsführer Sven Hergovich bewusst. Darum hat am Beginn des Jahres das Land Niederösterreich, das AMS Niederösterreich und der Europäische Sozialfonds für 2020 die NÖ Lehrlingsoffensive verlängert und 46 Millionen Euro in die Hand genommen.

CHANCEN

„Gerade in Krisenzeiten ist es umso wichtiger, Jugendlichen Perspektiven aufzuzeigen und neue Chancen zu bieten. Die Lehrlinge von heute sind unsere Fachkräfte von morgen. Mit der ‚NÖ Lehrlingsoffensive‘ unterstützen wir junge Menschen auf ihrem Weg in die Arbeitswelt“, hält Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner fest und weiter: „Im ersten Halbjahr 2020 haben bereits 2.896 Jugendliche an der Lehrlingsoffensive teilgenommen. 381 konnten einen Job oder einen regulären Ausbildungsplatz finden, 1.996 nehmen derzeit noch an einem der Programme teil.“

Neben der „NÖ Lehrlingsoffensive“ werden darüber hinaus seitens des Landes weitere Maßnahmen gesetzt, um der herausfordernden Situation im Bereich der Lehrlingausbildung entgegenzuwirken. Konkret verdoppeln das Land NÖ und die Landesgesundheitsagentur in den kommenden drei Jahren die Anzahl der Lehrstellenplätze von derzeit rund 250 auf insgesamt 500 Plätze. Angeboten werden Lehrstellen vor allem in den Bereichen Verwaltungsassistent, Bürokaufmann und IT. Es wird außerdem die Möglichkeit der Lehre mit Matura angeboten.

ARBEITSMARKT VERÄNDERT

Corona-Krise, vorherrschender Fachkräftemangel, steigende Arbeitslosigkeit: In den vergangenen Monaten hat sich der Arbeitsmarkt massiv verändert. Gerade jetzt ist es unerlässlich, vermehrt auf die Ausbildung insbesondere junger Menschen in Niederösterreich zu setzen. „Ausbildung und Weiterbildung sind der Schlüssel im Kampf gegen Arbeitslosigkeit. Mit der NÖ Lehrlingsoffensive haben wir drei wichtige Ausbildungssäulen geschaffen, die auf die Bedürfnisse der Jugendlichen eingehen“, so Landesrat Eichtinger und

weiter: „87 junge Menschen konnten heuer den Pflichtschulabschluss bereits absolvieren, 483 positive Teilprüfungen konnten in der ersten Jahreshälfte verbucht werden.“ Einstiege in die Programme sind über Vermittlung der AMS-Geschäftsstellen noch möglich. „Unser Ziel ist es, die Jugend auf dem Weg zu einer fundierten Ausbildung bestmöglich zu unterstützen“, so Eichtinger und verweist auf die freien Plätze in der Überbetrieblichen Lehrausbildung: „Ich appelliere an Lehrlinge und Betriebe, diese Chance zu nutzen. Wir haben noch ausreichend Plätze frei, um jungen Menschen in dieser herausfordernden Zeit einen Lehr- oder Ausbildungsplatz zu sichern“, so Eichtinger.

AKTUELL SCHWIERIG

AMS NÖ-Chef Sven Hergovich: „Coronabedingt ist die Arbeitsmarktsituation für Jugendliche und Lehrstellensuchende aktuell schwierig: 1.048 Lehrstellensuchenden stehen Ende Juni nur 674 offene Lehrstellen gegenüber. Auch bei den arbeitslos vorgemerkten Personen unter 25 sieht es alles andere als gut aus: Mit 6.263 Personen Ende Juni verzeichnen wir hier einen Anstieg von 68,4 Prozent-Punkten gegenüber dem Vorjahr.“ Deshalb sind Initiativen wie die von AMS und Land NÖ finanzierte Lehrlingsoffensive mit ihren drei Säulen der Überbetrieblichen Lehrausbildung, den Jugendbildungszentren und dem Programm „Auf zum Lehrabschluss“ wichtiger denn je: „Wir haben versprochen, für jede und jeden jungen Niederösterreicher und junge Niederösterreicherin einen Aus- oder Arbeitsplatz zu schaffen. Mit der Corona-Krise wird dieses Vorhaben schwieriger und zugleich umso dringlicher umzusetzen. Eines ist klar: Wir werden dieses Versprechen gemeinsam halten, denn wir lassen niemanden am Arbeitsmarkt zurück“, so der AMS NÖ-Chef.

Von der Teilnahme an der „NÖ Lehrlingsoffensive“ profitiert seit Kurzem auch Benjamin Obritzberger aus dem Bezirk Krems. Seit 25. Mai hat er die Möglichkeit, sich im Jugendbildungszentrum auf seine Stärken und Kompetenzen zu fokussieren. Nach den ersten Wochen hat sich mittlerweile auch schon ein konkreter Berufswunsch herauskristallisiert: „Ich möchte Maler werden. Das hat mein Opa schon gemacht und ich bin auch eher der handwerkliche Typ“, freut sich der 22-Jährige über eine konkrete Zukunftsperspektive. Allen Grund zur Freude hat er auch schon: „Ich habe kürzlich die Zusage für einen Praktikumsplatz bekommen. Wenn ich mich geschickt anstelle, wird daraus vielleicht eine fixe Lehranstellung“, ist Obritzberger zuversichtlich.

Das Motto lautet: „Es geht was!“ Dementsprechend hoffnungsvoll in die Zukunft blickt auch Martina Jirsa: „Wir beobachten gerade jetzt verstärkt, dass Jugendlichen, die wirklich wollen, eine Chance gegeben wird“, so die Projektkoordinatorin des Jugendbildungszentrums Krems. „Firmen sind durchaus bereit, Leute einzustellen. Das gibt Hoffnung“, stellt Jirsa fest. Vorreiter seien hier die Landwirtschaft, Baumärkte, aber auch die Gastronomie. Nähere Infos: www.arbeitsland-noe.at

2.896 JUNGE MENSCHEN

Seit 1. Jänner 2020 konnten bereits 2.896 junge Menschen (bis zum 25. Lebensjahr) im Zuge der „NÖ Lehrlingsoffensive“ unterstützt werden. Jugendbildungszentren: 1.347 Personen; „Auf zum Lehrabschluss“: 131 Personen; Überbetriebliche Lehrausbildung: 1.418 Personen. 7.000 Plätze stehen an insgesamt 54 Standorten in Niederösterreich bereit.

Jugend:info mit aktuellen Urlaubstipps von Jugendlichen für Jugendliche



Jugend-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister mit Katharina Wutzl und Julia Trampitsch von der Jugend:info NÖ.

Foto: NLK Filzwieser

Das Jahr 2020 zeigt sich als völlig neuartiger Reisesommer und lässt uns gleichzeitig die Vielfalt und Schönheit unseres eigenen Bundeslandes wiederentdecken. Neben einer österreichweiten Aktion aller österreichischen Jugendinformationsstellen „Urlaub schreibt man mit Ö“, bei der bereits mehr als 150 Highlights und einzigartige Plätze

in Österreich vorgestellt wurden, informiert die Jugend:info NÖ im heurigen Sommer auch ganz besonders intensiv zum Thema „Urlaub für junge Menschen in Niederösterreich“. Die kreativen Einsendungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Aktion zeigen ganz deutlich, wie lebenswert und aufregend Niederösterreich von jungen Menschen wahrgenommen wird.

BANDBREITE

Die Bandbreite der eingereichten individuellen Tipps reicht von der klassischen Urlaubsdestination im Land wie Blockheide, Erlaufschlucht oder Ottensteiner Stausee bis zu Geheimtipps wie dem Großen Otter im Süden unseres Bundeslandes oder dem Akademiepark Wiener Neustadt, der Natur und Erholung mitten in der Stadt ermöglicht. „Unser Land bietet viel für junge Menschen. Urlaubserlebnisse in Niederösterreich können auch in Zukunft viel mehr sein als nur ein aktueller Ersatz für eine Auslandsreise“, so Jugend-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister. Unter den Teilnehmerinnen und

Teilnehmern der Aktion wurden auch Preise verlost und nachdem Vorfreude ja bekanntlich die schönste Freude ist, dürfen sich zwei Jugendliche aus Niederösterreich über Festivaltickets für das Frequency 2021 in St. Pölten freuen. Die Aktion „Urlaub schreibt man mit Ö“ geht aber weiter. Wer Interesse hat, kann auch jetzt noch einen aktuellen Tipp einbringen.

„Dieser Sommer mag anders sein als geplant oder erwartet, doch an Highlights und tollen Erlebnissen wird es jungen Menschen auch heuer nicht mangeln“, ist Teschl-Hofmeister überzeugt.

TIPPS

Alle Tipps österreichweit können unter www.jugendkarte.at/öurlaub nachgelesen und persönlich getestet werden. Unter <https://jugendkarte.at/%C3%B6urlaub> empfehlungen können noch immer Tipps eingebracht werden. Weitere spannende Informationen für junge Leute gibt es auf der Website der Jugend:info NÖ unter www.jugendinfo-noe.at

Umweltverschmutzung durch Littering: NÖ Jugend wird plastikfit



LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf setzt sich gemeinsam mit der Landesleitung der Landjugend NÖ, Kerstin Lechner und Robert Allram sowie Anton Kasser, Präsident des Vereins „die NÖ Umweltverbände“ gegen Littering ein.

Foto: NLK Pfeiffer

Das achtlose Wegwerfen von Abfällen, sogenanntes Littering, und Einweg-Plastik sind untrennbar miteinander verbunden. Einwegkunststoffe zählen zu den besonders häufig „gelitterten“ Abfällen. Landtagsabgeordneter und Bürgermeister Anton Kasser, Präsident des Vereins „die NÖ Umweltverbände“ und LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf führen dazu aus: „Wir setzen unsere Aktivitäten fort und erweitern das Infoangebot, um die Reduktion von Einweg-Plastik voranzutreiben und Littering einzudämmen. Das Land NÖ und die Umweltverbände haben sich schon sehr früh an der Diskussion um Alternativen

zu Einweg-Plastik beteiligt. Den bereits im Vorjahr aufgenommenen Dialog mit der Bevölkerung um NÖ plastikfit zu machen, intensivieren wir jetzt besonders mit der Jugend.“ Gemeinsam mit den NÖ Umweltverbänden starten bereits an diesem Wochenende und während des Sommer 2020 niederösterreichweite Sammelaktionen und Initiativen unterschiedlicher Jugendorganisationen. Pernkopf zum Engagement: „Durch das gemeinsame Einsammeln von leeren Plastikverpackungen, -flaschen und anderen Müll beweisen die Jugendlichen besonderen Einsatz und sind Vorbild für andere. Das ist gelebter Umweltschutz, den wir durch die Aktivitäten rund am das Motto „NÖ Jugend wird plastikfit“, sehr gerne unterstützen.“ Anton Kasser konkretisiert die Kampagne: „Die NÖ Umweltverbänden werden mit Radiospots, im Web und auf Social Media-Kanälen gegen das achtlose Wegwerfen von Müll, insbesondere Plastikverpackungen, aufmerksam machen. Der Dialog zu einem solch wichtigem Thema ist eine Zukunftsinvestition: Die Wegwerfgesellschaft soll der Vergangenheit angehören.“

150.000 FREIWILLIGENSTUNDEN

Jahr für Jahr engagieren sich 44.000 Menschen mit über 150.000 Freiwilligenstunden im ganzen Land und beteiligen sich am NÖ Frühjahrsputz und ähnlichen Aktionen. Diesjährig mussten diese Aktionen corona-bedingt an vielen Orten entfallen. „Wenn man die

Felder neben den Straßen in mühsamer Handarbeit von Plastikmüll befreit, wird einem erst richtig bewusst, wie sehr das dem Tierwohl und der Natur schadet“, macht Robert Allram, Landesleiter der Landjugend NÖ, daher aufmerksam. Die Landjugend Niederösterreich, als Partner der Aktion „NÖ Jugend wird plastikfit“, ermutigt daher ihre rund 300 Bezirks- und Ortsgruppen, landesweit die Felder und Wege auch jetzt von Plastikmüll zu befreien. Kerstin Lechner, Landesleiterin der Landjugend NÖ: „Unser Team fordert auch andere niederösterreichische Organisationen dazu auf, entfallene Flurreinigungen in den nächsten Wochen und Monaten nachzuholen, um damit einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. Ich freue mich sehr, dass die NÖ Umweltverbände und das Land NÖ mit Ausrüstung unterstützen und auch ihr Informationsangebot erweitern.“

Ab 2021 treten Einweg-Plastik-Verbote unter anderem für Besteck, Teller, Geschirr, Trinkhalme sowie Lebensmittelbehälter und Getränkebecher aus aufgeschäumten Kunststoffen (Polystyrol) in Kraft. Besonders im Vordergrund wird daher stehen, Informationen und nachhaltige Alternativen bereitzustellen.“ Kasser und Pernkopf enden gemeinsam: „Abfälle sind Wertstoff, die in den Kreislauf zurückgehören, aber keinesfalls in der Natur landen sollen. Das ist ein ganz wesentlicher Beitrag, um unsere natürlichen Ressourcen zu schonen und Umweltschutz zu leben.“

Werttarif für Geflügel

LF5-TSG-44/019-2020

Kundmachung Werttarif für Geflügel (LF5-TSG-44/019-2020) (2. Halbjahr 2020)

Gemäß § 48 Abs. 1 Z 1 des Gesetzes vom 6. August 1909, RGBL. Nr. 177/1909, betreffend die Abwehr und Tilgung von Tierseuchen (Tierseuchengesetz -TSG) ist in bestimmten Fällen bei Viehverlusten betreffend Geflügel eine Entschädigung zu leisten.

Gemäß § 52a Abs. 2 TSG wird der **Werttarif für Geflügel** (die Umsatzsteuer von 13 % ist in diesen Beträgen nicht enthalten) nach Anhörung der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer für das **zweite Halbjahr 2020** wie folgt festgesetzt:

I.) Hühner:

1) bis 30 Wochen:

- Legehühner – siehe Beilage zum Werttarif
- Legehybrid-Elterntiere pro Stk. männlich oder weiblich – siehe Beilage zum Werttarif
- Masthybrid-Elterntiere pro Stk. männlich oder weiblich – siehe Beilage zum Werttarif
- Jungmasthühner - siehe Beilage zum Werttarif
- Truthühner (Mast) - siehe Beilage zum Werttarif

II.) Gänse und Enten:

- Gänse – Elterntiere pro Stk. männlich oder weiblich – siehe Beilage zum Werttarif
- Mastgänse pro Stk. männlich oder weiblich – siehe Beilage zum Werttarif
- Mastenten pro Stk. männlich oder weiblich – siehe Beilage zum Werttarif

III.) Strauße, Nandus und Emus:

- Strauße: Pro Stück männlich oder weiblich € 90,68 + € 60,45 pro Monat bis zum vollendeten 2. Lebensjahr. Zuchtstrauße: Ab dem 3. Lebensjahr bis zum 40. Lebensjahr € 2.418,18.
- Nandus: Pro Stück männlich oder weiblich € 54,40 + € 18,14 pro Monat bis zu einem ½ Jahr + € 10,33 pro Monat bis zum vollendeten 2. Lebensjahr. Zuchtnandu ab dem 3. Lebensjahr € 338,55.
- Emus: Pro Stück männlich oder weiblich € 108,82 + € 36,24 pro Monat bis zu einem ½ Jahr + € 19,35 pro Monat bis zum vollendeten 2. Lebensjahr. Zuchtemu ab dem 3. Lebensjahr € 665.

IV.) Biologische Geflügelhaltung:

Für Geflügel aus biologischer Haltung ist ein Zuschlag von 50 % zu gewähren.

Beilage zum Werttarif Geflügel 2. Halbjahr 2020

Woche	Truthühner - Mast	Mast- hühner	Jung- und Legehühner	Elterntiere Lege- hybriden	Elterntiere Mast- hybriden	Elterntiere Gänse	Mast- gänse	Mast- enten
1	4,509	0,6536	2,0002	9,7737	5,5869	19,2359	6,2985	2,7236
2	4,790	0,7711	2,2981	10,1848	6,0669	19,7465	7,0644	3,3194
3	5,165	0,9532	2,5960	10,5958	6,5470	20,2572	7,8305	3,9153
4	5,6686	1,1762	2,8939	11,0071	7,0271	20,7680	8,5966	4,5111
5	6,2893	1,4478	3,1918	11,4181	7,5070	21,2786	9,3626	5,1069
6	7,0623	1,7678	3,4897	11,8292	7,9871	21,7892	10,1287	5,7027
7	7,9642	2,1346	3,7875	12,2403	8,4979	22,2149	10,8946	
8	9,0182	2,5636	4,0855	12,6514	8,9473	22,6405	11,6607	ab der 7. Woche:
9	10,1192	3,0752	4,3835	13,0625	9,4272	23,0660		€ 4,8327 / kg
10	11,3724	3,6387	4,6813	13,4736	9,9073	23,4916	ab der 9. Woche:	lebend
11	12,7427		4,9792	13,8847	10,3874	23,9172	€ 6,2825 / kg	
12	14,1715		5,2771	14,2958	10,8674	24,3427	lebend	
13	15,6707		5,5750	14,7069	11,3474	24,7683		
14	17,2401		5,8729	15,1180	11,8275	25,1939		
15	18,9266		6,1708	15,5292	12,3076	25,6194		
16	20,7302		6,4687	15,9403	12,7876	26,0450		
17	22,5456		6,7666	16,3514	13,2676	26,4706		
18	24,4898		7,0644	16,7624	13,7477	26,8961		
19	26,5043		7,3624	17,1735	14,2277	27,3218		

Woche	Truthühner - Mast	Mast- hühner	Jung- und Legehühner	Elterntiere Lege- hybriden	Elterntiere Mast- hybriden	Elterntiere Gänse	Mast- gänse	Mast- enten
20	28,6593		7,6604	17,5846	14,7078	27,7473		
21	30,7908		7,9582	17,9957	15,1878	28,1729		
22	33,3792		8,2561	18,4068	15,6678	28,5985		
23	35,9676		8,5540	18,8179	16,1479	29,0240		
24	38,6145		8,8519	19,2290	16,6280	29,4496		
25	41,2731		9,1498	19,6402	17,1080	29,8752		
26	43,9200		9,4477	20,0513	17,5880	30,3007		
27	46,5786		9,7456	20,4624	18,0681	30,7263		
28			10,0435	20,8735	18,5482	31,1519		
29			10,3413	21,2846	19,0281	31,8327		
30			10,6393	21,6957	19,5082	32,5137		
31			10,6393	21,6957	19,5082	33,1946		
32			10,6393	21,6957	19,5082	33,8756		
33			10,6393	21,6957	19,5082			
34			10,6393	21,6957	19,5082	in der		
35			10,6393	21,6957	19,5082	1. Legeperiode:		
36			10,3158	20,9092	19,5082	€ 38,4686/Stück		
37			9,9924	20,1227	19,5082			
38			9,6690	19,3363	19,5082	in der		
39			9,3456	18,5498	19,5082	2. Legeperiode:		
40			9,0221	17,7634	19,5082	€ 28,8514 / Stück		
41			8,6987	16,9769	16,2738			
42			8,3753	16,1904	15,4686	in der		
43			8,0519	15,4040	14,6567	3. Legeperiode:		
44			7,7284	14,6175	13,8482	€ 19,2343/Stück		
45			7,4049	13,8311	13,0396			
46			7,0815	13,0446	12,2310	nach der		
47			6,7581	12,2581	11,4224	3. Legeperiode:		
48			6,4347	11,4717	10,6138	€ 8,6990/Stück		
49			6,1112	10,6852	9,8052			
50			5,7878	9,8989	8,9966			
51			5,4644	9,1124	8,1880			
52			5,1409	8,3259	7,3794			
53			4,8175	7,5395	6,5708			
54			4,4940	6,7530	5,7623			
55			4,1706	5,9666	4,9537			
56			3,8472	5,1801	4,1451			
57			3,5238	4,3936	€ 3,3829/Stück			
58			3,2003	3,6072				
59			2,8768	2,8207				
8,2 mm			2,5535	€ 1,5465/Stück				
61			2,2300					
62			1,9066					
63			1,5831					
64			1,2597					
ab 65			€ 1,0366/Stück					

Für die Landeshauptfrau
Dr. Wigbert Roßmanith
Veterinärdirektor



Apotheke

MIA5-S-2010/001

Kundmachung der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach über einen **Antrag um Bewilligung zur Haltung einer ärztlichen Hausapotheke in 2145 Hausbrunn, Bahnstraße 551.**

Gemäß §§ 48 und 53 Apothekengesetz wird verlautbart, dass Herr **Dr. med. Oskar Kienast**, Arzt für Allgemeinmedizin, wohnhaft in 2221 Groß-Schweinbarth, Fürstengarten 21, die Bewilligung zur Haltung einer ärztlichen Hausapotheke am Ordinationssitz in 2145 Hausbrunn, Bahnstraße 551, gem. § 29 Apothekengesetz beantragt hat.

Inhaber von öffentlichen Apotheken können etwaige Einsprüche hinsichtlich der Bedarfsfrage innerhalb von 6 Wochen, vom Tag dieser Verlautbarung an gerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach schriftlich einbringen.

Später einlangende Einsprüche werden nicht mehr in Betracht gezogen.

Für die Bezirkshauptfrau

Mag. Kellner



Prüfung

IVW3-ALLG-1001279/001-2020

Gemeindedienstprüfungen für das 2. Halbjahr 2020

Gemäß § 100 der NÖ Gemeindebeamtendienstordnung 1976 (GBDO), LGBl. 2400 idF LGBl. Nr. 34/2020, werden die Gemeindedienstprüfungen wie folgt ausgeschrieben:

1. Termine der Gemeindedienstprüfungen:

Nach § 98 GBDO werden im Schuljahr 2020/2021 Gemeindedienstprüfungen für folgende Dienstzweige abgehalten:

Die schriftlichen Gemeindedienstprüfungen für die Dienstzweige

- Nr. 69 – Rechnungsfachdienst und Nr. 71 – Verwaltungsfachdienst (Verwendungsgruppe V – Fachdienst)
- Nr. 85 – Mittlerer Verwaltungs- und Kanzleidiens (Verwendungsgruppe IV - Qualifizierter mittlerer Dienst)

finden am 13. November 2020 statt.

Die schriftlichen Gemeindedienstprüfungen für die Dienstzweige Nr. 54 – Rechnungs- (Buchhaltungs-)dienst und Nr. 56 – Gehobener Verwaltungsdienst (**Verwendungsgruppe VI - Gehobener Dienst**) finden am 28. August 2020, 04. September 2020, 20. November 2020 und 04. Dezember 2020 statt.

Ebenfalls am 28. August 2020, 04. September 2020, 20. November 2020 und 04. Dezember 2020 wird jeweils der **1. Teil** der schriftlichen Gemeindedienstprüfung für die Dienstzweige Nr. 44 – Höherer Verwaltungsdienst und Nr. 45 – Rechtskundiger Verwaltungsdienst (**Verwendungsgruppe VII - Höherer Dienst**) abgehalten. Der **2. Teil** der schriftlichen Gemeindedienstprüfung dieser Dienstzweige wird den Prüfungswerberinnen und Prüfungswerbern rechtzeitig bekannt gegeben.

Der mündliche Teil der vorstehenden Gemeindedienstprüfungen wird innerhalb eines Zeitraums von 2 Wochen nach dem schriftlichen Teil der Gemeindedienstprüfung abgehalten.

2. Zulassung zur Gemeindedienstprüfung:

Gemäß § 101 GBDO müssen die Prüfungswerberinnen und Prüfungswerber für die Ablegung einer Gemeindedienstprüfung eine Dienstzeit von **12 Monaten** im Verwaltungsdienst einer Gemeinde in Niederösterreich zurückgelegt haben.

Die Prüfungswerberinnen und Prüfungswerber für die Ablegung der Gemeindedienstprüfung eines Dienstzweiges der **Verwendungsgruppe VI** müssen überdies die Bedingungen gemäß § 6 Abs. 1 lit. b GBDO (Reifeprüfung, Berufsreifeprüfung, ...) der **Verwendungsgruppe VII** müssen überdies die Bedingungen gemäß § 6 Abs. 1 lit. a GBDO (Abschluss eines Universitätsstudiums oder eines Fachhochschul-Masterstudienganges oder Fachhochschul-Diplomstudienganges) erfüllen.

Die Bürgermeisterinnen oder Bürgermeister haben gemäß § 101 Abs. 3 GBDO Ansuchen und Lebenslauf der Prüfungswerberinnen und Prüfungswerber unter Bekanntgabe der Personaldaten und einer Beschreibung der Dienstleistung bei der Prüfungskommission für die Gemeindedienstprüfung beim Amt der NÖ Landesregierung (Abteilung Gemeinden) vorzulegen.

Hinweis: Bei den Vorbereitungskursen für die Ablegung der Gemeindedienstprüfung erhalten die Prüfungswerberinnen und Prüfungswerber die für die Zulassung erforderlichen Informationen und Formulare.

Einreichfristen: Prüfungen der **Verwendungsgruppen IV und V** bis spätestens 30. Oktober 2020 und Prüfungen der **Verwendungsgruppe VI und VII** zum 1. Sommertermin 2020 bis spätestens 14. August 2020, zum 2. Sommertermin 2020 bis spätestens 21. August 2020, zum Herbsttermin 2020 bis spätestens 6. November 2020.

Die näheren Bestimmungen über die schriftlichen und mündlichen Gemeindedienstprüfungen, Beurteilung der Prüfungsarbeiten und Ausfertigung von Zeugnissen über eine abgelegte Gemeindedienstprüfung sind in den §§ 98 bis 104 GBDO sowie in den zu § 98 Abs. 3 GBDO ergangenen Verordnungen enthalten.

NÖ Landesregierung

Schnabl

Landeshauptfrau-Stellvertreter

NÖ Landesregierung

Dipl.-Ing. Schleritzko

Landesrat □

Verlautbarung Gemeindeärzte NÖ

Mitglieder des Ausschusses

des Pensionsverbandes für die Gemeindeärzte NÖ

In der Sitzung vom 08. Juli 2020 des Pensionsverbandes für die Gemeindeärzte NÖ wurden aufgrund der Neukonstituierung folgende Mitglieder und Ersatzmitglieder für den Pensionsverbandsausschuss verlautbart:

Obmann: Bgm. Herbert Wandl, 3385 Gerersdorf.

Obmannstellvertreterin: Bgm. Manuela Zebenholzer, 3343 Hollenstein/Ybbs.

Mitglieder: LABg. Bgm. Margit Göll, 3970 Moorbad Harbach, LABg. Bgm. Maximilian Igelsböck, 3920 Groß Gerungs, Bgm. Michaela Walla, 2831 Warth, LABg. Bgm. Josef Balber, 2571 Altenmarkt/Triesting, Bgm. Albert Pitterle, 3170 Hainfeld, MR Dr. Rudolf Heschl, 3312 Oed-Oehling, MR Dr. Harald Waxenegger, 3382 Loosdorf, MR Dr. Karl Freynhofer, 3323 Neustadt/Donau, Mag. Patricia Stauffer, 3109 St. Pölten, MSc Christian Schleritzko, 3109 St. Pölten.

Ersatzmitglieder: LABg. Bgm. Karl Bader, 3163 Rohrbach, GR Christian Balon, 2130 Mistelbach, Bgm. Mag. Stefan Schmuckenschlager, 3400 Klosterneuburg, Bgm. Christian Leeb, 3184 Türnitz, Bgm. Josef Schmidl-Haberleitner, 3021 Pressbaum, Bgm. Thomas Vasku, 3382 Loosdorf, Bgm. Daniel Pongratz, 2563 Pottenstein, wHR Mag. Alfred Gehart, 3109 St. Pölten, Gerhard Rohrhofer, 3109 St. Pölten. □

Umweltverträglichkeitsprüfungen

WST1-UE-11-2020

AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG
Abteilung Anlagenrecht
Kundmachung
Grenzüberschreitendes UVP-Verfahren
Erweiterung des Abbaues im Halámky-Steinbruch, Tschechien,
Kennzeichen WST1-UE-11-2020

Gemäß § 10 Abs. 7 des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes 2000 – UVP-G 2000, BGBl. Nr. 697/1993, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 80/2018, wird kundgemacht: Tschechien hat der Republik Österreich gemäß Artikel 3 und 4 des UNECE Übereinkommen über die **Umweltverträglichkeitsprüfung im grenzüberschreitenden Rahmen** (Espoo Konvention) Unterlagen für die Erweiterung des Abbaues im Halámky-Steinbruch übermittelt. Projektwerber ist das Handelsunternehmen LB MINERALS, s.r.o., Tovární 431, 330 12 Horní Bříza, Tschechien.

Für dieses Vorhaben wird eine Umweltverträglichkeitsprüfung nach der Espoo Konvention unter Beteiligung Österreichs durchgeführt. Zuständige UVP-Behörde ist das tschechische Ministerium für Umwelt.

Die Unterlagen umfassen die Projektnotifikation (samt Umweltbericht) und das hydrogeologische Gutachten in deutscher Sprache. Diese Unterlagen liegen von **5. August** bis einschließlich **4. September 2020** während der Amtsstunden bei der NÖ Landesregierung, per Adresse: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Anlagenrecht – WST1, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Die obgenannten Unterlagen sind zusätzlich im Internet auf der Homepage der NÖ Landesregierung, <http://www.no.e.gv.at/Umwelt/Umweltschutz/Umweltrecht-aktuell.html>, abrufbar.

Zum Vorhaben kann während der Auflagefrist jede Person eine schriftliche Stellungnahme an die NÖ Landesregierung, Adresse siehe oben, senden.

Die eingelangten Stellungnahmen werden an Tschechien weitergeleitet.

NÖ Landesregierung
 Im Auftrag
 Dipl.-Ing. (FH) Hackl



WST1-UE-10-2020

AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG
Abteilung Anlagenrecht
Kundmachung
Grenzüberschreitendes UVP-Verfahren
KKW Sizewell C, Großbritannien,
Kennzeichen WST1-UE-10-2020

Gemäß § 10 Abs. 7 des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes 2000 – UVP-G 2000, BGBl. Nr. 697/1993, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 80/2018, wird kundgemacht:

Großbritannien hat der Republik Österreich gemäß Artikel 4 des UN/ECE Übereinkommen über die **Umweltverträglichkeitsprüfung im grenzüberschreitenden Rahmen** (Espoo-Konvention) den Genehmigungsantrag für das Vorhaben Bau einer **neuen Kernkraftanlage Sizewell C** in Suffolk, England, übermittelt.

Projektwerberin ist die NNB Generation Company (SZC) Limited, 90 Whitefield Street, London W1T 4EZ, England, Großbritannien. Für dieses Vorhaben wird ein Genehmigungsverfahren mit einer Umweltverträglichkeitsprüfung nach britischem Recht (Infrastructure Planning Regulations 2017) und der Espoo Konvention unter Beteiligung Österreichs durchgeführt. Die zuständige Behörde zur Abwicklung des Genehmigungsverfahrens ist das Planning Inspectorate. Die Genehmigung erteilt der verantwortliche Secretary of State.

Der Genehmigungsantrag enthält den Umweltbericht und weitere Dokumente. Die Unterlagen liegen vom **27. Juli bis einschließlich 4. September 2020** während der Amtsstunden bei der NÖ Landesregierung, per Adresse: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Anlagenrecht – WST1, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Die Unterlagen sind zusätzlich im Internet auf der Homepage des Umweltbundesamtes, <https://www.umweltbundesamt.at/uvp-kkw-sizewell>, sowie auf der Homepage der NÖ Landesregierung, <http://www.no.e.gv.at/Umwelt/Umweltschutz/Umweltrecht-aktuell.html>, abrufbar.

Zum Vorhaben kann während der Auflagefrist jede Person eine schriftliche Stellungnahme an die NÖ Landesregierung, Adresse siehe oben, senden. Die eingelangten Stellungnahmen werden an die britische Behörde weitergeleitet.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass sich jede Person unter <https://infrastructure.planninginspectorate.gov.uk/projects/Eastern/The-Sizewell-C-Project/> als Interested Party bis zum **30. September 2020** registrieren lassen kann. Nähere Informationen sind der Advice Note 8.2 auf der Website <https://infrastructure.planninginspectorate.gov.uk/legislation-and-advice/advice-notes/> zu entnehmen. Die Registrierung ist ein separater Prozess und nicht Teil des grenzüberschreitenden UVP-Verfahrens. Die Information erfolgt aufgrund einer Mitteilung Großbritanniens gemäß Art. 6 Aarhus Konvention.

NÖ Landesregierung
 Im Auftrag
 Dipl.-Ing. (FH) Hackl



Verordnungen der NÖ Agrarbezirksbehörde

ABB-Z-175/0049

Zusammenlegung Strengberg-Au II
Abschluss des Verfahrens

Auflösung der Zusammenlegungsgemeinschaft

Die NÖ Agrarbezirksbehörde hat am 21.7.2020 auf Grund § 28 Abs.1 und § 7 Abs.1 des Flurverfassungs-Landesgesetzes 1975 (FLG), LGBl. 6650, verordnet:

Abschlussverordnung

Zusammenlegung Strengberg-Au II

Das Zusammenlegungsverfahren Strengberg-Au II (Marktgemeinde Strengberg und Gemeinde St. Pamntaleon -Erla im Gerichtsbezirk Haag und Verwaltungsbezirk Amstetten) wird abgeschlossen. Die Zusammenlegungsgemeinschaft Strengberg-Au II wird aufgelöst.

Für den Amtsvorstand
 Mag. Harm



ABB-Z-139/0039

**Zusammenlegungsverfahren Kleinharmanns
Abschluss des Verfahrens**

Auflösung der Zusammenlegungsgemeinschaft

Die NÖ Agrarbezirksbehörde hat am 9.7.2020 auf Grund § 28 Abs.1 und § 7 Abs.1 des Flurverfassungs-Landesgesetzes 1975 (FLG), LGBl. 6650, verordnet:

Abschlussverordnung

Zusammenlegung Kleinharmanns

Das Zusammenlegungsverfahren Kleinharmanns (Marktgemeinde Dobersberg im Gerichtsbezirk Waidhofen/Thaya und Verwaltungsbezirk Waidhofen/Thay) wird abgeschlossen. Die Zusammenlegungsgemeinschaft Kleinharmanns wird aufgelöst.

Für den Amtsvorstand

Dr. Graser



Anbotsausschreibungen

Diverse

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landesamtsdirektion / Informationstechnologie, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: Land NÖ - Instant Messaging (Los 1) / Social Intranet (Los 2) - Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung

Art des Auftrags: Lieferauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landesamtsdirektion / Informationstechnologie, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: 02742/9005-12012, Fax: 02742/900513610, E-mail: post.lad1@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Land NÖ - Instant Messaging (Los 1) / Social Intranet (Los 2)

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Mit dem Bestbieter in Los 1 soll eine Rahmenvereinbarung über die Lieferung, Implementierung und Wartung einer Instant Messaging-Lösung für das Land NÖ abgeschlossen werden. Mit dem Bestbieter in Los 2 soll eine Rahmenvereinbarung über die Lieferung, Implementierung und Wartung einer Social Intranet-Plattform für das Land NÖ abgeschlossen werden. Nähere Informationen siehe Punkt II.2.4 der EU-weiten Bekanntmachung sowie Ausschreibungsunterlagen - Phase 1, Teil A. Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Niederösterreich

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: LAD1-IT-P-217/005-2020

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 21.08.2020.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **21.08.2020, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1793> abzurufen. □

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Schulen, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: LFS Mistelbach Early Contractor Involvement - Teil-GU Bau - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Schulen, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: 02742/9005 - 13242, Fax: 02742/9005 - 13595, E-mail: post.k4@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: LFS Mistelbach Early Contractor Involvement - Teil-GU Bau

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Rahmenvereinbarung über Bauausführungsleistungen als Teil-GU Bau betreffend das Projekt LFS Mistelbach Early Contractor Involvement Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:

Mistelbach

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LFS-178/014-2020

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 09.09.2020.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **09.09.2020, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1795> abzurufen. □

Kraftfahrzeuge

WST8-DKB-D-311/003-2020

Beim Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, gelangt das nachstehende Fahrzeug zum Verkauf: **PKW, Marke/Type: VW Golf VII Variant Trendline 1,6TDI, Farbe: weiß, Leistung (kw): 81, Erste Zulassung: 31.08.2015, Km-Stand: 187.150, Sonderausstattung: Climatronic, Tempomat, Lendenwirbelstützen vorne, Nebelscheinwerfer, Parkpilot, Letztes Kennzeichen: P-988CU, Schätzpreis: 4.800.- Euro, Mängel: Keine besondere.**

Das Fahrzeug kann gegen Voranmeldung bei der Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, 3100 St. Pölten, Linzerstraße 106, Tel. 02742/9005/16007, werktags von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 14.00 Uhr besichtigt werden. Kaufanbote sind in einem verschlossenen Briefumschlag der Abteilung Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten-Dienstkraftwagenbetrieb, 3100 St. Pölten, Linzerstraße 106, Zimmer A 133 bis spätestens **11.08.2020, 09.00 Uhr** zu übermitteln.

Anbote oder Änderungen zu bereits vorgelegten Angeboten, die nach diesem Zeitpunkt einlangen, können nicht berücksichtigt werden. Der Briefumschlag muss folgende Aufschrift tragen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, Verbindliches Kaufanbot für: Fahrzeug: VW Golf VII Variant Trendline 1,6TDI, letztes Kennzeichen: P-988CU.

Die Anbotsöffnung findet am 11.08.2020 um 09.30 Uhr bei der Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten-Dienstkraftwagenbetrieb, 3100 St.Pölten, Linzerstraße 106, Zimmer A 133 in kommissioneller Form statt. Dem Kaufinteressenten steht es frei, an der Anbotseröffnung teilzunehmen. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit der angeführten Mängel. Das Fahrzeug wird wie besichtigt verkauft. Liegt kein dem Schätzpreis entsprechendes Anbot vor, kommt das Fahrzeug nicht zum Verkauf. □

WST8-DKB-D-311/002-2020

Beim Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, gelangt das nachstehende Fahrzeug zum Verkauf: **PKW, Marke/Type: VW Golf VII Variant Trendline 1,6TDI, Farbe: weiß, Leistung (kw): 81, Erste Zulassung: 17.06.2015, Km-Stand: 204.200, Sonderausstattung: Climatronic, Tempomat, Lendenwirbelstützen vorne, Nebelscheinwerfer, Parkpilot, Letztes Kennzeichen: P-734CT, Schätzpreis: 4.500.- Euro, Mängel: Keine besondere.**

Das Fahrzeug kann gegen Voranmeldung bei der Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, 3100 St. Pölten, Linzerstraße 106, Tel. 02742/9005/16007, werktags von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 14.00 Uhr besichtigt werden.

Kaufanbote sind in einem verschlossenen Briefumschlag der Abteilung Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten-Dienstkraftwagenbetrieb, 3100 St. Pölten, Linzerstraße 106, Zimmer A 133 bis spätestens **11.08.2020, 09.00 Uhr** zu übermitteln.

Anbote oder Änderungen zu bereits vorgelegten Anboten, die nach diesem Zeitpunkt einlangen, können nicht berücksichtigt werden. Der Briefumschlag muss folgende Aufschrift tragen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, Verbindliches Kaufanbot für: Fahrzeug: VW Golf VII Variant Trendline 1,6TDI, letztes Kennzeichen: P-734CT.

Die Anbotsöffnung findet am 11.08.2020 um 09.30 Uhr bei der Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten-Dienstkraftwagenbetrieb, 3100 St.Pölten, Linzerstraße 106, Zimmer A 133 in kommissioneller Form statt. Dem Kaufinteressenten steht es frei, an der Anbotseröffnung teilzunehmen. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit der angeführten Mängel. Das Fahrzeug wird wie besichtigt verkauft. Liegt kein dem Schätzpreis entsprechendes Anbot vor, kommt das Fahrzeug nicht zum Verkauf. □

WST8-DKB-D-271/013-2020

Beim Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, gelangt das nachstehende Fahrzeug zum Verkauf: **PKW, Marke/Type: VW Golf VII Variant Trendline BMT 1,6TDI, Farbe: weiß, Leistung (kw): 77, Erste Zulassung: 02.01.2015, Km-Stand: 204.900, Sonderausstattung: Climatronic, Lendenwirbelstützen vorne, Nebelscheinwerfer, Parkpilot, Letztes Kennzeichen: P-506CS, Schätzpreis: 4.200.- Euro, Mängel: Keine besondere.**

Das Fahrzeug kann gegen Voranmeldung bei der Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, 3100 St. Pölten, Linzerstraße 106, Tel. 02742/9005/16007, werktags von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 14.00 Uhr besichtigt werden.

Kaufanbote sind in einem verschlossenen Briefumschlag der Abteilung Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten-Dienstkraftwagenbetrieb, 3100 St. Pölten, Linzerstraße 106, Zimmer A 133 bis spätestens **11.08.2020, 09.00 Uhr** zu übermitteln.

Anbote oder Änderungen zu bereits vorgelegten Anboten, die nach diesem Zeitpunkt einlangen, können nicht berücksichtigt werden. Der Briefumschlag muss folgende Aufschrift tragen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, Verbindliches Kaufanbot für: Fahrzeug: VW Golf VII Variant Trendline BMT 1,6TDI, letztes Kennzeichen: P-506CS.

Die Anbotsöffnung findet am 11.08.2020 um 09.30 Uhr bei der Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten-Dienstkraftwagenbetrieb, 3100 St.Pölten, Linzerstraße 106, Zimmer A 133 in kommissioneller Form statt. Dem Kaufinteressenten steht es frei, an der Anbotseröffnung teilzunehmen. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit der angeführten Mängel. Das Fahrzeug wird wie besichtigt verkauft. Liegt kein dem Schätzpreis entsprechendes Anbot vor, kommt das Fahrzeug nicht zum Verkauf. □

WST8-DKB-D-271/012-2020

Beim Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, gelangt das nachstehende Fahrzeug zum Verkauf: **PKW, Marke/ Type: VW Golf VI Variant Trendline BMT 1,6TDI, Farbe: weiß, Leistung (kw): 77, Erste Zulassung: 10.04.2013, Km-Stand: 205.050, Sonderausstattung: Climatronic, Letztes Kennzeichen: P-852CJ, Schätzpreis: 2.800.-Euro, Mängel: Steinschläge WSS, Lackschäden.**

Das Fahrzeug kann gegen Voranmeldung bei der Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, 3100 St. Pölten, Linzerstraße 106, Tel. 02742/9005/16007, werktags von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 14.00 Uhr besichtigt werden.

Kaufanbote sind in einem verschlossenen Briefumschlag der Abteilung Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten-Dienstkraftwagenbetrieb, 3100 St. Pölten, Linzerstraße 106, Zimmer A 133 bis spätestens **11.08.2020, 09.00 Uhr** zu übermitteln.

Anbote oder Änderungen zu bereits vorgelegten Anboten, die nach diesem Zeitpunkt einlangen, können nicht berücksichtigt werden. Der Briefumschlag muss folgende Aufschrift tragen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, Verbindliches Kaufanbot für: Fahrzeug: VW Golf VI Variant Trendline BMT 1,6TDI, letztes Kennzeichen: P-852CJ.

Die Anbotsöffnung findet am 11.08.2020 um 09.30 Uhr bei der Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten-Dienstkraftwagenbetrieb, 3100 St.Pölten, Linzerstraße 106, Zimmer A 133 in kommissioneller Form statt. Dem Kaufinteressenten steht es frei, an der Anbotseröffnung teilzunehmen. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit der angeführten Mängel. Das Fahrzeug wird wie besichtigt verkauft. Liegt kein dem Schätzpreis entsprechendes Anbot vor, kommt das Fahrzeug nicht zum Verkauf. □

WST8-DKB-D-218/002-2002

Beim Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, gelangt das nachstehende Fahrzeug zum Verkauf: **PKW, Marke/Type: VW Golf VI Variant Trendline 1,6 TDI DPF, Farbe: weiß, Leistung (kw): 77, Erste Zulassung: 02.03.2010, Km-Stand: 188.100, Sonderausstattung: Climatronic, Nebelscheinwerfer, Anhängervorrichtung, letztes Kennzeichen: PL-101A, Schätzpreis: 2.000.- Euro, Mängel: Lackschäden, re. Kotflügel beschädigt.**

Das Fahrzeug kann gegen Voranmeldung bei der Abt. Technische Kraftfahrzeug-angelegenheiten, 3100 St. Pölten, Linzerstraße 106, Tel. 02742/9005/16007, werktags von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 14.00 Uhr besichtigt werden.

Kaufanbote sind in einem verschlossenen Briefumschlag der Abteilung Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten-Dienstkraftwagenbetrieb, 3100 St. Pölten, Linzerstraße 106, Zimmer A 133 bis spätestens **13.08.2020, 09.00 Uhr** zu übermitteln.

Anbote oder Änderungen zu bereits vorgelegten Anboten, die nach diesem Zeitpunkt einlangen, können nicht berücksichtigt werden. Der Briefumschlag muss folgende Aufschrift tragen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, Verbindliches Kaufanbot für: Fahrzeug: VW Golf VI Variant Trendline 1,6 TDI DPF, letztes Kennzeichen: PL-101A.

Die Anbotsöffnung findet am 13.08.2020 um 09.30 Uhr bei der Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten-Dienstkraftwagenbetrieb, 3100 St.Pölten, Linzerstraße 106, Zimmer A 133 in kommissioneller Form statt. Dem Kaufinteressenten steht es frei, an der Anbotseröffnung teilzunehmen. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit der angeführten Mängel. Das Fahrzeug wird wie besichtigt verkauft. Liegt kein dem Schätzpreis entsprechendes Anbot vor, kommt das Fahrzeug nicht zum Verkauf. □

WST8-DKB-D-292/002-2002

Beim Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, gelangt das nachstehende Fahrzeug zum Verkauf: **PKW, Marke/Type: Skoda Superb Active 1,6 TDI Green tec, Farbe: weiß, Leistung (kw): 77, Erste Zulassung: 20.06.2014, Km-Stand: 237.300, Sonderausstattung: Climatronic, Tempomat, Lendenwirbelstützen vorne, Reserverad Stahl, Standheizung, Letztes Kennzeichen: AM-100A, Schätzpreis: 2.000.- Euro, Mängel: Läuft im Notprogramm. Das Fahrzeug ist aufgrund der genannten Mängel bedingt fahrbereit.**

Das Fahrzeug kann gegen Voranmeldung bei der Abt. Technische Kraftfahrzeug-angelegenheiten, 3100 St. Pölten, Linzerstraße 106, Tel. 02742/9005/16007, werktags von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 14.00 Uhr besichtigt werden.

Kaufanbote sind in einem verschlossenen Briefumschlag der Abteilung Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten-Dienstkraftwagenbetrieb, 3100 St. Pölten, Linzerstraße 106, Zimmer A 133 bis spätestens **13.08.2020, 09.00 Uhr** zu übermitteln.

Anbote oder Änderungen zu bereits vorgelegten Anboten, die nach diesem Zeitpunkt einlangen, können nicht berücksichtigt werden. Der Briefumschlag muss folgende Aufschrift tragen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, Verbindliches Kaufanbot für: Fahrzeug: Skoda Superb Active 1,6 TDI Green tec, letztes Kennzeichen: AM-100A.

Die Anbotsöffnung findet am 13.08.2020 um 09.30 Uhr bei der Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten-Dienstkraftwagenbetrieb, 3100 St.Pölten, Linzerstraße 106, Zimmer A 133 in kommissioneller Form statt. Dem Kaufinteressenten steht es frei, an der Anbotseröffnung teilzunehmen. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit der angeführten Mängel. Das Fahrzeug wird wie besichtigt verkauft. Liegt kein dem Schätzpreis entsprechendes Anbot vor, kommt das Fahrzeug nicht zum Verkauf. □

WST8-DKB-D-323/002-2020

Beim Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, gelangt das nachstehende Fahrzeug zum Verkauf: **PKW, Marke/ Type: Skoda Superb 2,0 TDI Active, Farbe: Weiß, Leistung (kw): 110, Erste Zulassung: 17.06.2016, Km-Stand: 209.536, Sonderausstattung: Klima, Tempomat, Lendenwirbelstützen vorne, Vordersitze beheizbar, Standheizung, Letztes Kennzeichen: MI-100A, Schätzpreis: 5.000.- Euro, Mängel: Kupplung.**

Das Fahrzeug kann gegen Voranmeldung bei der Abt. Technische Kraftfahrzeug-angelegenheiten, 3100 St. Pölten, Linzerstraße 106, Tel. 02742/9005/16007, werktags von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 14.00 Uhr besichtigt werden.

Kaufanbote sind in einem verschlossenen Briefumschlag der Abteilung Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten-Dienstkraftwagenbetrieb, 3100 St. Pölten, Linzerstraße 106, Zimmer A 133 bis spätestens **13.08.2020, 09.00 Uhr** zu übermitteln.

Anbote oder Änderungen zu bereits vorgelegten Anboten, die nach diesem Zeitpunkt einlangen, können nicht berücksichtigt werden. Der Briefumschlag muss folgende Aufschrift tragen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, Verbindliches Kaufanbot für: Fahrzeug: Skoda Superb 2,0 TDI Active, letztes Kennzeichen: MI-100A.

Die Anbotsöffnung findet am 13.08.2020 um 09.30 Uhr bei der Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten-Dienstkraftwagenbetrieb, 3100 St.Pölten, Linzerstraße 106, Zimmer A 133 in kommissioneller Form statt. Dem Kaufinteressenten steht es frei, an der Anbotseröffnung teilzunehmen. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit der angeführten Mängel. Das Fahrzeug wird wie besichtigt verkauft. Liegt kein dem Schätzpreis entsprechendes Anbot vor, kommt das Fahrzeug nicht zum Verkauf. □

Hochbau

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: Festspielhaus St. Pölten - Dachabdichtungsarbeiten - Offenes Verfahren

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: 02742/9005 - 12321, Fax: 02742/9005 - 13400, E-mail: post.lad3@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Festspielhaus St. Pölten - Dachabdichtungsarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Dachabdichtungsarbeiten für die Erneuerung des Foliendaches über dem großen Saal des Festspielhauses in St. Pölten

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 3100 St. Pölten

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: LAD3-RV-15103/004-2020

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 06.08.2020.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **06.08.2020, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1790> abzurufen. □

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Schulen, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: Eggenburg, LBS, Generalsanierung Schülerwohnheim und Wirtschaftstrakt, 330 Mess-, Steuer-, Regel- und Leittechnik - Offenes Verfahren

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Schulen, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: 02742/9005 - 13242, Fax: 02742/9005 - 13595, E-mail: post.k4@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Eggenburg, LBS, Generalsanierung Schülerwohnheim und Wirtschaftstrakt, 330 Mess-, Steuer-, Regel- und Leittechnik

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: 330 Mess-, Steuer-, Regel- und Leittechnik

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 3730 Eggenburg

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LBS-246/077-2020

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 25.08.2020.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **25.08.2020, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1794> abzurufen. □

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7, Heißmischgutarbeiten L7219 Thahof

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: L7219 von km 3,025 bis km 4,815

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST4-BLL- 10116/002-2020

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 07.08.2020.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **07.08.2020, 08:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1789> abzurufen. □

Straßenbau

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 7, Krems an der Donau, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems/Donau: STBA7, L7054 Draxel - Offenes Verfahren

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 7, Krems an der Donau, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems/Donau, Tel: 02732/82125, Fax: 02732/82125-670001, E-mail: post.stba7@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7, L7054 Draxel

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Rastenfeld

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST4-BLL-10099/001-2020

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 07.08.2020.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **07.08.2020, 08:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1785> abzurufen. □

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 2, Tulln, Bahnhofstraße 35, 3430, Tulln: STBA2, L2129 Neu Purkersdorf Kletterpark GS - Offenes Verfahren

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 2, Tulln, Bahnhofstraße 35, 3430, Tulln, Tel: 02272/62468, Fax: 02272/62468-620001, E-mail: post.stba2@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA2, L2129 Neu Purkersdorf Kletterpark GS

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Nach den Fräsarbeiten und dem Herstellen des Planums durch die Straßenmeisterei Neulengbach sind eine neue bit. Tragschicht AC32trag und bit. Deckschicht AC11deck einzubauen. Bei der zuständigen Behörde ist um halbseitige Sperre für den Verkehr anzusuchen. Die Regelung des Verkehrs ist mit einer verkehrsabhängigen Ampelregelung inklusive „Counter durchzuführen. Alle für den halbseitigen Heißmischguteinbau erforderlichen Mehraufwendungen und dadurch anfallende Kosten sind in die Einheitspreise einzurechnen.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: L2129 bei km 0,6

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST4-BLL-10135/002-2020

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 07.08.2020.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **07.08.2020, 09:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1788> abzurufen. □

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 4, Wiener Neustadt, Günser Straße 88, 2700, Wiener Neustadt: L4082 Bad Fischau - Wiener Neustadt BDS - Offenes Verfahren

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 4, Wiener Neustadt, Günser Straße 88, 2700, Wiener Neustadt, Tel: 02622/22192, Fax: 02622/22192-640001, E-mail: post.stba4@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: L4082 Bad Fischau – Wiener Neustadt BDS

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 7, Krems an der Donau, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems/Donau: STBA7, Heißmischgutarbeiten L7219 Thahof - Offenes Verfahren

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 7, Krems an der Donau, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems/Donau, Tel: 02732/82125, Fax: 02732/82125-670001, E-mail: post.stba7@noel.gv.at

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Baubeschreibung siehe Ausschreibung.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: L4082, bei ca. km 1,200

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST4-BLL-10122/003-2020

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 11.08.2020.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **11.08.2020, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1791> abzurufen. □

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 5, St. Pölten, Linzer Straße 106, 3100, St. Pölten: STBA5, L132 Pfandlhof - Offenes Verfahren

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 5, St. Pölten, Linzer Straße 106, 3100, St. Pölten, Tel: 02742/9015-650010, Fax: 02742/9015-650001, E-mail: post.stba5@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA5, L132 Pfandlhof

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten im Baulos L132 Pfandlhof auf der Landesstraße L132 von km 35,907 bis km 37,935. Bauloslänge 2028 m, Fahrbahnbreite 6,00 m und Fläche 12200 m², im Gemeindegebiet Kleinzell/Lilienfeld.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Kleinzell/Lilienfeld, L132 von km 35,907 bis km 37,935

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST4-BLL- 10132/004-2020

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 11.08.2020.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **11.08.2020, 09:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1784> abzurufen. □

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 1, Hollabrunn, Aspersdorfer Straße 28, 2020, Hollabrunn: STBA1, L14 Stetteldorf West - Offenes Verfahren

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 1, Hollabrunn, Aspersdorfer Straße 28, 2020, Hollabrunn, Tel: 02952/2381, Fax: 02952/2381-610001, E-mail: post.stbal@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA1, L14 Stetteldorf West

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Asphaltvliesverlegung, Herstellung einer bit. Tragschichte und einer bit. Deckschichte

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Stetteldorf am Wagram und Absdorf-Hippersdorf
Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST4-BLL-10138/001-2020

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 18.08.2020.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **18.08.2020, 09:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1796> abzurufen. □

Brückenbau

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 4, Wiener Neustadt, Günser Straße 88, 2700, Wiener Neustadt: L144.18 Schlattenbach bei Schlatten BR - Offenes Verfahren

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 4, Wiener Neustadt, Günser Straße 88, 2700, Wiener Neustadt, Tel: 02622/22192, Fax: 02622/22192-640001, E-mail: post.stba4@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: L144.18 Schlattenbach bei Schlatten BR

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Neubau des Brückenobjektes L144.18 mittels Micropfähle als Fundierung, Fertigteile und Aufbeton als Tragwerk

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Bromberg KG Schlatten

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST5-BLL-574/003-2020

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 04.08.2020.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **04.08.2020, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1787> abzurufen. □

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße - ST5 Brückenbau, Landhausplatz 1, Haus 17, 3100, St. Pölten: VYSOMARCH - Offenes Verfahren

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße - ST5 Brückenbau, Landhausplatz 1, Haus 17, 3100, St. Pölten, Tel: (02742) 9005-60510, Fax: (02742) 9005-60515, E-mail: post.st5@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: VYSOMARCH

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Neubau der Geh- und Radwegbrücke über die March zwischen Vysoka pri Morave und Marchegg bei Flusskilometer 14,80. Die Grenzbrücke zwischen Österreich und Slowakei hat eine Gesamtlänge von ca. 260m und gliedert sich in Vorlandbrücke NÖ, die Flussbrücke und die Vorlandbrücke BSK. Die Vorlandbrücken werden aus Stahlbeton errichtet und als Flussbrücke ist eine Hängeseilkonstruktion mit Stahltragwerk herzustellen.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: In der Nähe von Marchegg bei Flusskilometer 14,80

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST5-BAU-2402/001-2020

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 20.08.2020.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **20.08.2020, 11:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=1657> abzurufen. □

Stellenausschreibungen

LAD2-D-107/074-2020

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle 27 NÖ Klinikstandorte sowie insgesamt 50 NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. An allen Standorten bieten wir ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie eine Top-Ausbildung und Karrierechancen. Gemeinsam garantieren wir auch für die Zukunft die beste Rundum-Versorgung der Menschen in allen Regionen Niederösterreichs – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Am **Landeskrankenhaus Klosterneuburg** gelangt ab **1. Dezember 2020** folgende Stelle zur Besetzung:

Ärztliche Leiterin (Direktorin) bzw. ärztlicher Leiter (Direktor)

Als ärztliche Direktorin bzw. ärztlicher Direktor und Mitglied der Kollegialen Führung tragen Sie Verantwortung für die Leitung des ärztlichen Dienstes, sowie allen weiteren unterstellten nicht ärztlichen Berufsgruppen.

Die ärztliche Direktorin bzw. der ärztliche Direktor ist außerdem für Planung und Sicherstellung der medizinischen Qualität in der Patientenversorgung entsprechend evidenzbasierter Medizin und Versorgungsplanung unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit, sowie rechtlichen und internen Rahmenbedingungen verantwortlich.

Wesentlich ist die konstruktive, interdisziplinäre Zusammenarbeit und Wahrung des gemeinsamen Auftrages zur Sicherstellung des Klinikbetriebes mit den Mitgliedern der kollegialen Führung. Die Führungsebene hat ebenso für eine gute Zusammenarbeit mit der NÖ Landesgesundheitsagentur Sorge zu tragen.

Wir suchen eine erfahrene, verantwortungsbewusste und unternehmerisch denkende Persönlichkeit mit mehrjähriger Erfahrung im Krankenhauswesen. Erwartet wird eine konstruktive Zusammenarbeit mit allen Disziplinen im Klinikum sowie die zukunftsorientierte Weiterentwicklung des Klinikums in enger Kooperation mit dem Universitätsklinikum Tulln im Sinne einer abgestuften Versorgung beider Standorte. In Hinblick darauf ist die Tätigkeit in Teilzeit mit einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 20 Stunden auszuüben, wobei großes Augenmerk auf gemeinsame Organisationsentwicklungsprojekte, sowie Standort übergreifende Leistungsangebots- und Personaleinsatzplanung mit dem UK Tulln zu legen sein wird. Ebenso sind Entwicklung und Umsetzung gemeinsamer, aufeinander abgestimmter Ausbildungskonzepte für den ärztlichen Bereich wesentlich. Hinsichtlich des Leistungsspektrums ist die interdisziplinäre tagesklinische Organisationseinheit am Standort Klosterneuburg auszubauen und im Rahmen der Internen Abteilung der besondere Fokus auf die Remobilisation und Nachsorge und deren Weiterentwicklung als RNS Schwerpunkt für die gesamte Region zu richten.

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetzes 1992 (NÖ SÄG 1992) mit einem jährlichen Bruttogehalt ab € 130.513,60, abhängig von individuell anrechenbaren Vordienstzeiten sowie beruflicher Qualifikation und Erfahrung.

Voraussetzung für eine Tätigkeit beim Land Niederösterreich ist ein medizinischer Impf-/ Immunitätsnachweis.

Es ist für uns selbstverständlich, die Bestimmungen des NÖ Gleichbehandlungsgesetzes anzuwenden (www.noe.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Sind Sie interessiert? Besuchen Sie unsere Website, wo Sie mehr zur Ausschreibung erfahren können.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis spätestens **24. August 2020** per externem Speichermedium an das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Personalangelegenheiten B, Betreff „LK Klosterneuburg - Ärztliche Leiterin (Direktorin) bzw. Ärztlicher Leiter (Direktor)“, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten.

Wir weisen darauf hin, dass keine Bewerbungskosten rückerstattet werden.

Sämtliche Informationen zum Datenschutz finden Sie auf der Website des Landes Niederösterreich. Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer Daten für den Zweck der Abwicklung des Bewerbungsprozesses sowie der Weitergabe Ihrer Daten an die in den Auswahlprozess involvierten Stellen zu.

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen die Geschäftsführung der Gesundheit Region Mitte GmbH, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2732 /9004 6413 gerne zur Verfügung. Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter www.landesgesundheitsagentur.at. □

LAD2-B-LGA-93/002-2020

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle 27 NÖ Klinikstandorte sowie insgesamt 50 NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. An allen Standorten bieten wir ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie eine Top-Ausbildung und Karrierechancen. Gemeinsam garantieren wir auch für die Zukunft die beste Rundum-Versorgung der Menschen in allen Regionen Niederösterreichs – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Am **Landeskrankenhaus Baden-Mödling** gelangt ab **1. Jänner 2021** folgende Stelle zur Besetzung:

Primärärztin bzw. Primararzt der Abteilung für Chirurgie

Die Abteilung für Chirurgie wird an zwei Standorten geführt, mit chirurgischen Schwerpunkten Abdominalchirurgie, onkologischer Chirurgie (inkl. Mammachirurgie), Gefäßchirurgie am Standort Baden und chirurgischer Tages-/Wochenklinik mit chirurgischer Kinderversorgung am Standort Mödling. An beiden Standorten gibt es derzeit eine permanente Facharztpräsenz, am Standort Mödling wird der Abteilungsvorstand bei seinen Aufgaben durch einen chirurgischen Standortleiter unterstützt. Große viszeralkirurgische Eingriffe an Leber und Pankreas sowie große ösophaguschirurgische Resektionen sind an den Standorten Baden und Mödling nicht im Versorgungsauftrag vorgesehen, können jedoch in enger Kooperation mit den chirurgischen Abteilungen des UK St. Pölten und des LK Wiener Neustadt geplant und ebendort durchgeführt werden.

Wir suchen eine motivierte Führungskraft, die in der Lage ist, die Abteilung in fachlicher, wirtschaftlicher, personeller und organisatorischer Hinsicht zu führen und sowohl mit den übrigen Abteilungen des Klinikums als auch mit den anderen Landeskliniken in der Region und überregional zu kooperieren. In der Organisation der

Abteilung ist zu berücksichtigen, dass gegebenenfalls in Einzelfällen fachärztliche Unterstützungen in benachbarten Pflege- und Betreuungszentren zu erbringen sind. Dem Aufbau bzw. der Weiterentwicklung neuer Behandlungsschwerpunkte (z. B. endoskopische Operationsverfahren), der Bereitschaft zur Vertretung des Faches nach außen und darüber hinaus der Mitwirkung bei standortübergreifenden Projekten der NÖ Landeskliniken-Holding zur strategischen Weiterentwicklung des niederösterreichischen Gesundheitswesens kommt eine besondere Bedeutung zu. Im Rahmen der onkologischen Chirurgie ist die Kooperation mit den im Tumorboard vertretenen Fachrichtungen und die Teilnahme am Tumorboard der Region wesentlich. Die Mitarbeit an landesweiten, standortübergreifenden Ausbildungs- und Rotationskonzepten zur Facharztausbildung und Ausbildung der Turnusärzte in Ausbildung zum Arzt für Allgemeinmedizin wird erwartet. Das Aufgabengebiet umfasst auch die Führung und konsequente Weiterentwicklung der Klinischen Abteilung, Mitarbeiterführung im Sinne der Leitlinien unseres Klinikums, die Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements und die Beachtung ökonomischer Gesichtspunkte. Sie bzw. er ist für die unterstellten Personen vorgesetzte Person im Sinne der dienstrechtlichen Organisationsvorschriften des Rechtsträgers des Landeslinikums.

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetz 1992 (NÖ SÄG 1992) mit einem jährlichen Bruttogehalt ab € 110.026,28, abhängig von individuell anrechenbaren Vordienstzeiten sowie beruflicher Qualifikation und Erfahrung.

Voraussetzung für eine Tätigkeit beim Land Niederösterreich ist ein medizinischer Impf-/ Immunitätsnachweis.

Es ist für uns selbstverständlich, die Bestimmungen des NÖ Gleichbehandlungsgesetzes anzuwenden (www.noel.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Sind Sie interessiert? Besuchen Sie unsere Website, wo Sie mehr zur Ausschreibung erfahren können.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis spätestens **26. August 2020** per externem Speichermedium an das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Personalangelegenheiten B, Betreff „LK Baden-Mödling – Primariat Chirurgie“, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten.

Wir weisen darauf hin, dass keine Bewerbungskosten rückerstattet werden.

Sämtliche Informationen zum Datenschutz finden Sie auf der Website des Landes Niederösterreich. Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer Daten für den Zweck der Abwicklung des Bewerbungsprozesses sowie der Weitergabe Ihrer Daten an die in den Auswahlprozess involvierten Stellen zu.

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen der ärztliche Direktor des Landeslinikums Baden-Mödling, Herr Prim. Univ. Doz. Dr. Johann Pidlich unter der Tel.-Nr.: +43(0)2252/9004 11101 oder der Geschäftsführer der Gesundheit Thermenregion GmbH, Mag. Ludwig Gold, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2622/9004 11901 gerne zur Verfügung. Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter www.landesgesundheitsagentur.at.

LAD2-B-LGA-93/001-2020

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle 27 NÖ Klinikstandorte sowie insgesamt 50 NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. An allen Standorten bieten wir ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie eine Top-Ausbildung und Karrierechancen. Gemeinsam garantieren wir auch für die Zukunft die beste Rundum-Versorgung der Menschen in allen Regionen Niederösterreichs – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Am **Landeslinikum Baden-Mödling** gelangt ab **1. Jänner 2021** folgende Stelle zur Besetzung:

Primarärztin bzw. Primararzt

der Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin

Die Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin stellt die anästhesiologische und intensivmedizinische Versorgung der Akut- und Elektivpatienten/-innen der operativen und konservativen Fachdisziplinen des Klinikums in den Bereichen Intensivstation an den Landeskliniken Baden und Mödling, den 11 Operationssälen (6 in Baden, 5 in Mödling), Präanästhesieambulanz/OP-Vorbereitung, postoperative Schmerzbetreuung und Notarztwesen für die gesamte nördliche Thermenregion sicher.

Die Abteilung Anästhesiologie und Intensivmedizin wird künftig als eine Abteilung an zwei Standorten geführt. Der Schwerpunkt der Akutversorgung befindet sich am Standort Baden, elektive und tagesklinische Eingriffe erfolgen je nach Fächerverteilung am Standort Mödling, an welchem der Abteilungsvorstand auch durch einen hauptamtlichen Standortleiter vor Ort bei seinen medizinischen und administrativen Tätigkeiten unterstützt wird.

Gesucht wird eine motivierte Führungskraft, die in der Lage ist, die Abteilung in fachlicher, wirtschaftlicher, personeller und organisatorischer Hinsicht zu führen und sowohl mit den übrigen Abteilungen des Klinikums als auch mit den anderen Landeskliniken in der Region und überregional zu kooperieren. In der Organisation der Abteilung ist zu berücksichtigen, dass gegebenenfalls in Einzelfällen fachärztliche Unterstützungen in benachbarten Pflege- und Betreuungszentren zu erbringen sind. Die Mitarbeit an landesweiten, standortübergreifenden Ausbildungs- und Rotationskonzepten zur Facharztausbildung und Ausbildung der Turnusärzte in Ausbildung zum Arzt für Allgemeinmedizin wird erwartet. Das Aufgabengebiet umfasst auch die Führung und konsequente Weiterentwicklung der Klinischen Abteilung, die Mitarbeiterführung im Sinne der Leitlinien unseres Klinikums sowie die Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements. Sie bzw. er ist für die unterstellten Personen vorgesetzte Person im Sinne der dienstrechtlichen Organisationsvorschriften des Rechtsträgers des Landeslinikums.

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetz 1992 (NÖ SÄG 1992) mit einem jährlichen Bruttogehalt ab € 110.026,28, abhängig von individuell anrechenbaren Vordienstzeiten sowie beruflicher Qualifikation und Erfahrung.

Voraussetzung für eine Tätigkeit beim Land Niederösterreich ist ein medizinischer Impf-/ Immunitätsnachweis.

Es ist für uns selbstverständlich, die Bestimmungen des NÖ Gleichbehandlungsgesetzes anzuwenden (www.noel.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Sind Sie interessiert? Besuchen Sie unsere Website, wo Sie mehr zur Ausschreibung erfahren können.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis spätestens **26. August 2020** per externem Speichermedium an das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Personalangelegenheiten B, Betreff „LK Baden-Mödling - Primarärztin bzw. Primararzt für Anästhesiologie und Intensivmedizin“, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten.

Wir weisen darauf hin, dass keine Bewerbungskosten rückerstattet werden.

Sämtliche Informationen zum Datenschutz finden Sie auf der Website des Landes Niederösterreich. Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer Daten für den Zweck der Abwicklung des Bewerbungsprozesses sowie der Weitergabe Ihrer Daten an die in den Auswahlprozess involvierten Stellen zu.

Bürgerbüro Landhaus St. Pölten

BERATUNGSSTELLE DES LANDES NIEDERÖSTERREICH

NÖ BÜRGERSERVICETELEFON

AUSSENSTELLE DER BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT ST. PÖLTEN

Adresse:

LANDHAUSPLATZ 1, HAUS 4,
ERDGESCHOSS (LANDHAUSBOULEVARD)
3109 ST. PÖLTEN

Telefon:

0 2742/9005-12526, 12530 UND 12525

Fax:

0 2742/9005-13610

E-Mail:

buengerbuero.landhaus@noel.gv.at

Öffnungszeiten:

MO, MI, DO 8-16 Uhr

DI 8-18 Uhr

FR 8-14 Uhr

NÖ BÜRGERSERVICETELEFON: 027 42 / 9005 9005

Wir bieten Ihnen unseren Service

Montag bis Freitag

7:00 - 19:00 Uhr

Samstag

7:00 - 14:00 Uhr

Im Interesse der Gesundheit sind bei persönlichen Terminen **folgende Regeln einzuhalten:**

- Zwingende Terminvereinbarung
- Mund- und Nasenschutz
- Einhaltung der Mindestabstände
- Einzeleinlass

Termine vereinbaren Sie bitte **telefonisch: 02742/9005 - 12526**

Per E-Mail: buengerbuero.landhaus@noel.gv.at

Online-Terminbuchung unter https://www.etermin.net/Buengerbuero_Landhaus

Impressum

Redaktion: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit und Pressedienst, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Chefredakteur Mag. Christian Salzmann; Martin Postl (02742 / 9005, Klappe 12173)

Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Amt der NÖ Landesregierung. **Druck:** Amt der NÖ Landesregierung, Landesamtsdirektion, Abt. Gebäudeverwaltung - Amtsdruckerei.

Blattlinie: Informationen, Ausschreibungen und Verlautbarungen amtlicher Kundmachungen (gemäß § 41 (1) AVG) für das Bundesland Niederösterreich sowie allgemeine Informationen des Landes Niederösterreich.

Inseratenverwaltung: 02742 / 9005, Klappe 12181.

Erscheint 2 x monatlich (15. und Letzter). **Abonnementpreis:** 13,00 Euro pro Jahr. **Einzelexemplar:** 0,73 Euro.

Bestellungen sind schriftlich oder per Fax (0 27 42 / 9005 - 13 550) an die Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit und Pressedienst des Amtes der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, zu richten.
www.noel.gv.at/ausschreibungen e-mail: ausschreibungen@noel.gv.at

www.noel.gv.at/datenschutz

Österreichische Post AG

MZ02Z032051M

Amt der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1